

Soeben erscheint:

Wehrerziehung und Volkserziehung

Von Hanno von Wedel, Major im Oberkommando d. Wehrmacht, Preis kart. RM 1.-

Der Leiter der Pressegruppe im Oberkommando der Wehrmacht behandelt in dieser Schrift die Wehrerziehung in ihrem Verhältnis zur allgemeinen Erziehung. Er zeigt, daß bei aufstrebenden Völkern zu allen Zeiten Wehrerziehung und allgemeine Erziehung eins gewesen sind und daß die Wehrkraft sich noch immer vermindert habe, wo Wehrerziehung und Volkserziehung getrennte Wege gingen. Nur die Einheit zwischen allgemeiner Erziehung und Wehrerziehung ist in der Lage, die Wehrmacht auf die höchste Stufe des Erreichbaren zu bringen, während ihre Trennung oder die Verkümmernng des einen Zweiges, besonders der Wehrerziehung, zum Verfall des Volkes führt. Der Autor entwickelt seine Thesen an vielen Beispielen aus unserer Geschichte, wobei besonders bemerkenswert die in diesem Zusammenhang neue Sicht Friedrich Ludwig Jahns ist. Die Schrift zeigt, daß der Nationalsozialismus am konsequentesten und umfassendsten die Folgerung aus den grundlegenden Erkenntnissen über Rasse, Lebensraum und Kultur des deutschen Volkes ebenso wie aus der geschichtlichen Entwicklung gezogen und die gesamte Volkserziehung wieder zu der Einheit aus allgemeiner und Wehrerziehung gemacht hat, die nach den Lehren der Geschichte allein die Aussicht auf Erfolg und Aufstieg für unser Volk in sich schließt.

Der Schrift liegt ein Vortrag zugrunde, den Major v. Wedel am 1. 4. 38 vor Offizieren und Journalisten auf einem Empfang des Oberkommandos der Wehrmacht hält. Durch die hier gegebenen grundsätzlichen Ausführungen ist das Bändchen wertvoll für alle Offiziere und Unteroffiziere der Wehrmacht, für die Erzieher und für die Führer und Schulungsleiter in HJ., Reichsarbeitsdienst, S.A., SS. und in den übrigen Gliederungen der Bewegung. Die Schrift wird in der NS.-Bibliographie geführt. (Z)

HANSEATISCHE VERLAGSANSTALT HAMBURG